

Barrierefreies Wandern



Auf einer Strecke von 2,7 Km bietet Merzig einen **barrierefreien Wanderweg** entlang der linken Saarseite. Über den Sport- und Freizeitpark erreichen Sie den Merziger Hafen, wo auch ein Parkplatz ausgewiesen ist und gleichzeitig als Startpunkt gilt. Von hier aus gelangen Sie zum Leinpfad und können die Wanderung beginnen. Der maximale Wendepunkt liegt unter der Verbindungsbrücke von Autobahn und B51.

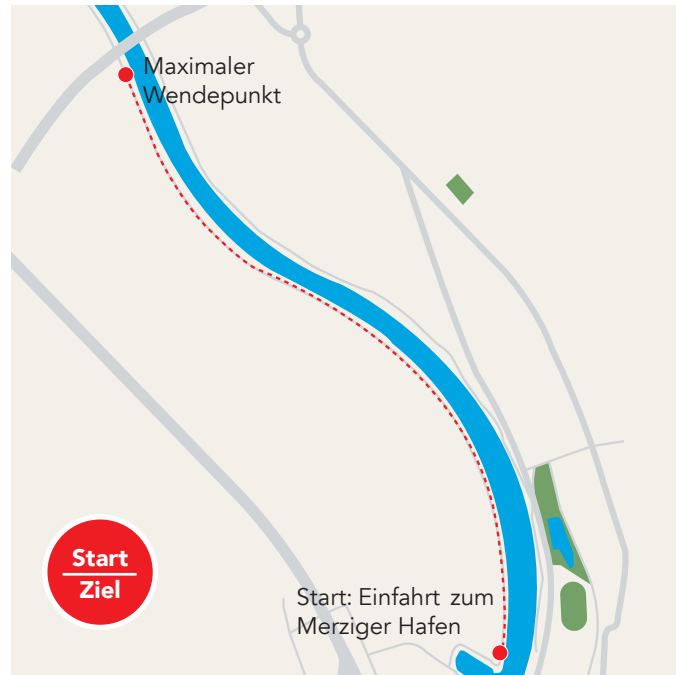
**Der Weg ist komplett befestigt und eben.
Genügend Bänke sind für Pausen vorhanden.**

Alternativ können Sie auch entlang der rechten Saarseite wandern. Vom Stadthallen-Parkplatz aus gelangen Sie entlang des Stadtparks zur Saar. Auch hier finden Sie ausreichend Bänke. Der Wendepunkt ist auf gleicher Höhe unter der Verbindungsbrücke von Autobahn und B51.

Genießen Sie das besondere Naturerlebnis am Ufer des Flusses und den Ausblick zur Kreuzbergkapelle.



Das besondere Natur-Erlebnis auf dem Saar-Leinpfad am Merziger Hafen



Behindertengerechte WC's finden Sie neben dem Stadtpark auch am Viehmarkt und am Wolfspark-Werner-Freund. Zu öffnen sind diese mit dem Euroschlüssel.



WEITERE INFORMATIONEN:

Tourist-Info der Kreisstadt Merzig
Brauereistraße 5 | 66663 Merzig

Tel. 0 68 61-85 330
Fax 0 68 61-85 157
E-Mail: tourist@merzig.de

Bildquellen: Kreisstadt Merzig,
Heiko Britz

WWW.MERZIG.DE

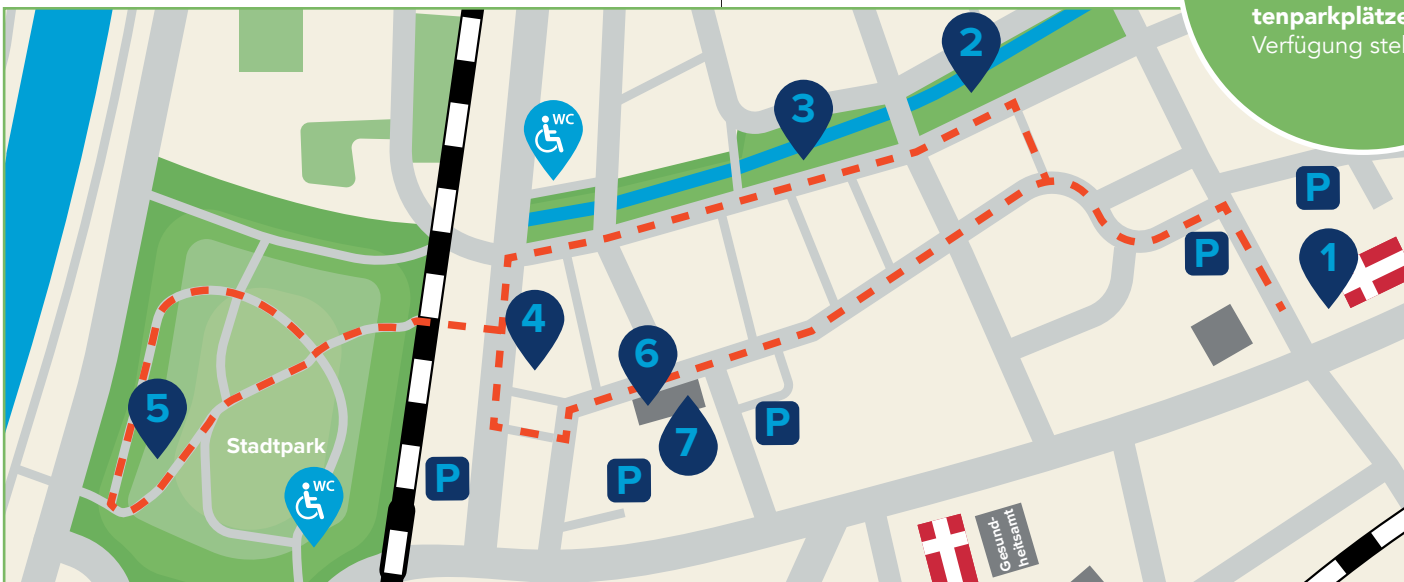


Barrierearmes Merzig



Erkunden Sie die Innenstadt auf dem rund 2 Km langen Rundweg, der Sie an einigen Sehenswürdigkeiten der Stadt Merzig vorbei führt.

- 1 Pfarrkirche St. Peter
- 2 Mühlensrad am Seffersbach
- 3 Gustav-Regler-Platz
- 4 Halfenhaus
- 5 Stadtpark mit Saline
- 6 Stadt-Marx'sches Bürgerhaus
- 7 Stadthaus



PFARRKIRCHE ST. PETER

Die Pfarrkirche St. Peter ist der einzige erhaltene romanische Sakralbau im Saarland und wurde um das Jahr 1200 als Klosterkirche errichtet. Der Grundriss zeigt eine dreischiffige Basilika mit Querhaus, Chornebentürmen, Nebenapsiden und einem westlichen Einzelturm.



Im Inneren von St. Peter erwarten den Besucher Kunstwerke aus der Zeit des Barock. Der angeschlossene Pfarrgarten ist barrierearm zu erreichen und lädt zum Verweilen ein.

MÜHLENRAD AM SEFFERSBACH

Merzig ist eine Stadt mit Mühlen-tradition. 1832 waren hier 10 Wassermühlen, 3 Ölmühlen, 2 Walkmühlen und eine Lohmühle. Dieses Rad arbeitete bis in die 1960er Jahre einige Meter entfernt in einer Lederfabrik.

STARTEN Sie den Rundgang am Kirchplatz, wo Ihnen ausreichende **Behinder-tenparkplätze** zur Verfügung stehen.

GUSTAV-REGLER-PLATZ

Der Gustav-Regler-Platz wurde zu Ehren des Merziger Schriftstellers Gustav Regler geschaffen. Der Gedenkstein wurde vom Merziger Bildhauer Prof. Paul Schneider gestaltet.

HALFENHAUS

Das Halfenhaus ist ein Barockbau aus dem Jahre 1745 und erinnert an die Hoch-Zeit der Schifffahrt und des Schiffbaus in Merzig. Die Halfen waren den Schiffern beim Ziehen ihrer Schiffe entlang der Saar behilflich.

STADTPARK MIT SALINE

Der Merziger Stadtpark lädt zum Verweilen und aktiv werden gleichermaßen ein. Kinder finden viel Platz zum Toben und Klettern. Für Erwachsene bieten sich unterschiedliche Sportgeräte oder ein Boule-Platz an. Ein besonderes Highlight stellt das Gradierwerk, umgangssprachlich auch als Saline bezeichnet, dar. Hier fließt das Bietzener Heilwasser über Schwarzdorn-Reisigbündel.



Unser Tipp:



ALTERNATIV können Sie auch im Stadtpark beginnen, wo sich auch eine **Behindertentoilette** befindet. **Genügend Parkplätze** finden Sie auf dem Stadthallen-Parkplatz, unweit des Stadtparks entfernt.

STAADT-MARX'SCHES BÜRGERHAUS

Das Stadt-Marx'sche Bürgerhaus wurde im 18. Jh. von dem Barockbaumeister Christian Kretzschmar für die Marx-Stadt Familie aus Trier gebaut.

STADTHAUS

Zu einem der bedeutendsten Spätrenaissance-Bauten gehört das Wahrzeichen Merzigs, das Stadthaus. Hier finden Besucher im Inneren eine ganz besondere Sehenswürdigkeit. Seit 1998 befinden sich hier 16 Terrakotten von Villeroy & Boch, angefertigt für das Schloss Herrenchiemsee.